

Inhalt

Pascal Fischer und Mariacarla Gadebusch Bondio

Warum Medical Humanities? Zum komplementären Verhältnis von Literatur und Medizin ... 7

Dietrich von Engelhardt

Der Beitrag der Literatur und Künste für eine moderne und humane Medizin

(Medical Humanities). Kontext – Erfahrungen – Dimensionen – Perspektiven 21

Pascal Fischer

Literatur als Mittel zur Förderung der Empathie in den Heilberufen 53

Carmen Birkle

Narrative Praxis und diagnostische Interpretation: Literatur und Medizin in Amerika 79

Hartmut Böhme

Ein mundarchäologisch einzigartiger Fund. Michel Mettlers Roman „Die Spange“ 101

Ottmar Ette

In der Literatur geht es um das Leben – und um das Leben des (eigenen) Todes.

Lebenswissenschaftliche Anmerkungen zu David Wagners Fraktaltext „Leben“ 133

Mariacarla Gadebusch Bondio und Ingo F. Herrmann

Kranksein in Worte gefasst 159

Henriette Herwig

Literarische Demenznarrative und ihr Wert für die Medical Humanities 177

Adressen der Autorinnen und Autoren 195